

**Städtepartnerschaft:** Gastspiel der Big Band des Martin-Schleyer-Gymnasiums Lauda-Königshofen in Boissy

## Musiker knüpften an eine lange Tradition an

**BOISSY/LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Die alljährliche Festveranstaltung „Brocante“ war Anlass für ein Gastspiel der BigBand des Martin-Schleyer-Gymnasiums (MSG) Lauda-Königshofen in der Partnerstadt Boissy.

Die BigBand des MSG Lauda-Königshofen unter neuer Leitung von Dirk Hofmann folgte damit abermals einer Einladung des Partnerschaftskomitees und der Stadt Boissy-Saint-Léger zu dem alljährlichen großen Straßenfest und Flohmarkt („Brocante“) in Lauda-Königshofens französischer Partnerstadt unmittelbar vor den Toren von Paris.

Begleitet wurde das Ensemble von einer Abordnung des Partnerschaftskomitees der Stadt Lauda-Königshofen. Ziel war es, an eine langjährige Tradition anzuknüpfen und an diesem besonderen Festereignis teilzunehmen.

Die Big Band des MSG wurde 1984 gegründet. Zum Repertoire des Ensembles zählt ein facettenreicher Querschnitt gängiger Big Band-Literatur aus den Bereichen Swing, Funk, Latin, Soul, Rock und Jazz. Seit ihrem Bestehen hat sich das Orchester einen guten Ruf auch außerhalb der Schule erspielt.

Im Jazzclub Lauda gehört das stets mitreißende Jahreskonzert zu einem Höhepunkt des Schuljahrs. Hier treten die Schülerinnen und Schüler auch solistisch in den Vordergrund und tragen ihre Improvisationen gekonnt vor. Die MSG Big-Band stand 23 Jahre unter der Leitung von Volker Funiok, acht Jahre unter Peter Leicht und zwei Jahre unter Stefan Bender. Mit Beginn des laufenden Schuljahrs übernahm Dirk Hofmann, ein renommierter Bassist und Dozent für Jazzbass, Kontrabass und E-Bass aus Würz-

burg die Leitung der Big Band. Für die Reise hatte Claudia Heidrich, Lehrerin am MSG und Mitglied des hiesigen Partnerschaftskomitees, im Vorfeld in Zusammenarbeit mit der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins in Boissy-Saint-Léger, Michèle Besigot, und Bürgermeister-Stellvertreterin Claire Gassmann ein speziell auf die Schüler abgestimmtes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Unterstützt wurde Heidrich bei der Planung, Organisation und Durchführung der Reise durch ihre Kollegin Sabine Ultes.

An dem „Brocante“-Sonntag erfolgte der Auftritt der MSG-BigBand, für den die Gastgeber eigens einen kleinen Pavillon vor dem Rathaus der Stadt Boissy aufgebaut hatten. Dort absolvierten die rund 20 teilnehmenden Mitglieder im Alter zwischen etwa 13 und 19 Jahren, verstärkt durch einen Senior-Trompeter aus Oberlauda, verteilt über den

ganzen Tag mehrere Auftritte. Das Repertoire umfasste neun Stücke wie etwa „Soul Man“, „Lady Marmalade“, „Fantasy“, „A Night In Tunisia“, „Smooth“ und „Frankenstein“.

Zu den ganz besonderen Höhepunkten zählte ein gemeinsamer Auftritt mit dem BSL-Orchestra ebenfalls vor dem Rathaus. Dieses an der lokalen Musikschule ansässige Orchester, das in der Vergangenheit bereits in der Stadt Lauda-Königshofen gastierte, steht unter neuer Leitung des Dirigenten, Musiklehrers und Cellisten Hervé Chiapparin umfasst rund 25 bis 30 überwiegend Blasmusiker im überwiegenden Alter zwischen 15 und 25 Jahren. Vereinigt von der MSG-BigBand und dem BSL-Orchestra gespielte Titel waren „Soul Finger“ und „Can't Take My Eyes Off You“, die beide Ensembles erstmals zusammen zuvor am frühen Nachmittag geprobt hatten.

Um die zahlreichen Besucher des Brocante auf die Städtepartner-

schaft zwischen Boissy-Saint-Léger und Lauda-Königshofen sowie auf die Region des Taubertals aufmerksam zu machen, hatten die Komiteemitglieder Elisabeth und Karl Stark ein Plakat mit Bildern und den wichtigsten Informationen zur „Jumelage“ gestaltet. Dieses und weiteres Informationsmaterial über Lauda-Königshofen und das Taubertal in französischer Sprache wurden von ihnen sowie der stellvertretenden Vorsitzenden Hannah Eberbach-Klemenz und Komiteemitglied Dagmar Meyer ebenfalls vor dem Rathaus präsentiert.

Sehr erfreut zeigten sich die Besucher der Stände zudem auch über die aus der Taubertalregion mitgebrachten kleinen Werbegeschenke.

Weitere wesentliche Programmpunkte bei der insgesamt fünftägigen Reise waren nach der Ankunft in Boissy ein Empfang im Rathaus sowie an zwei Tagen Besuche und Besichtigungen von Hauptsehenswür-

digkeiten in der etwa 15 Kilometer entfernten Hauptstadt Paris. Gleichzeitig wurden immer wieder Bezugspunkte zu den Themen Jazz und Musik hergestellt.

Unter anderem besuchte die Reisegruppe die Jazzsoirée eines schwedischen Ensembles im „Caveau de la Huchette“ im Quartier Latin, einen Film in dem außergewöhnlichen Kino „La Géode“ über die Entwicklung des Jazz in Amerika und lernte unter anderem die Musikuniversität in der Cité de la Musique / Villette kennen.

„Es war sehr schön, mit den Jugendlichen zusammen Paris zu erkunden sowie die MSG-BigBand und das BSL-Orchestra gemeinsam in der Probe und bei ihrem Auftritt spielen zu sehen“, betonte Claudia Heidrich, die in ihrem Fazit einhergehend von einer „sehr erfolgreichen Aktion“ und zudem über ausschließlich positive Resonanzen der Teilnehmer berichtete. *pdu*



Die BigBand des Martin-Schleyer-Gymnasiums vor dem Rathaus der Partnerstadt Boissy-Saint-Léger, im Bild mit (von rechts) Boissys Bürgermeister-Stellvertreterin Claire Gassmann und Bürgermeister Régis Carbonnier. BILD: MSG BIGBAND